

Leistungsbeschreibung

Auswertungs-Firmenversion für Unternehmen

Die RZL FIBU Auswertungs-Firmenversion ist eine **auf Auswertungen von RZL FIBU-Daten** (kein Neuerfassen von Buchhaltungs-Daten, keine Neuberechnungen, nur Abfragen/Aufrufe und Auswertungen/Ausdrucke) **eingeschränkte Version** des RZL Fibu-Programmes für Firmen (Standard-Firmenversion).

Mit der RZL FIBU Auswertungs-Firmenversion kann der Lizenznehmer grundsätzlich auf alle von seiner betreuenden RZL Steuerkanzlei erstellten Buchhaltungsdaten (auf die aktuelle Buchhaltung, aber genauso auch auf die Vorjahresdaten, usw.) zugreifen und diese entsprechend auswerten/aufrufen. Voraussetzung dafür ist natürlich, dass die betreuende RZL Steuerkanzlei die Buchhaltungsdaten zur Verfügung stellt. Der Datenaustausch von der RZL Steuerkanzlei an seinen Klienten (dem Lizenznehmer) kann bequem und einfach sowohl per E-Mail, mittels Datenträger oder über das web-basierte Klientenportal der Steuerkanzlei erfolgen.

Die RZL FIBU Auswertungs-Firmenversion ist auf die Auswertung der **Buchhaltung für eine Firma beschränkt**. Eine Erweiterung um **weitere Firmen ist gegen Aufpreis** und unter bestimmten Voraussetzungen aber möglich. Die RZL Auswertungs-Firmenversion kann auf den lizenzierten RZL Arbeitsplätzen des Lizenznehmers (Einzelplatz-PC oder Server/Netzwerk) genutzt werden. Es gelten die Systemvoraussetzungen lt. RZL Technischen Blatt und die Bedingungen laut jeweils aktuell gültiger Preisliste bzw. Bestellformular.

In der RZL FIBU-Auswertungs-Firmenversion kann auf bis zu **700.000 Konten** und auf bis zu **1.800.000 Buchungsbewegungen** pro Buchhaltung und Wirtschaftsjahr zugegriffen werden.

Basis-Leistungsumfang

Aufrufe

Stammdaten · Journal, Konten (auch Einzelkonten, Zugriff auf Vorjahr/Folgejahr) · Saldenliste · Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER-Monatsübersicht/Jahresübersicht, KER-Analyse, Soll-Ist-Vergleich) · Nettoumsatzliste (Debitoren/Kreditoren) · Umsatzsteueraufstellung · USt-Verprobung · Zusammenfassende Meldung (ZM) · Kostennachweis · Benford-Test für Betriebsprüfungen · Dienstleistungen · Aufruf von digital verbuchten Belegen über das optionale Modul „Aufruf digitaler Belege“ (Info siehe unten – optionale Module).

Ausdrucke

Offene Posten-Liste mit Altersgliederung (Übersicht der offenen Rechnungen) · Journal · Konten (auch Einzelkonten) · Saldenliste (monatlich/Jahresaufstellung, optional mit mitlaufendem Saldo) · Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER-Monatsübersicht/Jahresübersicht, KER-Analyse, Soll-Ist-Vergleich) · Nettoumsatzliste (Debitoren/Kreditoren) · Umsatzsteuer (USt-Voranmeldung, USt-Verprobung, USt-Aufstellung, USt-Journal, MOSS usw.) · Vorsteuererstattung · Wareneingangsbuch · Handelskammer-Jahresaufstellung · Kassajournal · SEPA-Zahlungsanweisungen · Zusammenfassende Meldung (ZM) · Kostenrechnung (Kostenarten-Liste, Kostenstellen, Kostennachweis, Kostenträgnachweis usw.) · Mitteilung gem. § 109a/b EstG · Dienstleistungsmeldung.

Wiederholbarer Konten- bzw. Journaldruck · weitgehend flexible Gestaltung der Ausdrucke (Schriftarten, Formate) · sämtliche Ausdrucke können mit dem RZL PDF-Drucker als PDF-Datei ausgegeben oder direkt per E-Mail versendet werden.

Spezielsuche Buchungen

Über diese Funktion können verschiedenste Belegdaten nach verschiedenen Kriterien gesucht werden und kann in vielen Fällen die mühsame manuelle Suche in den Original-Belegen ersparen. Dieser Menüpunkt ist auch im Hinblick auf den verstärkten Einsatz von Prüfsoftware bei Betriebsprüfungen besonders wichtig, da die Buchhaltung bereits im Vorhinein durchsucht und überprüft werden kann (z.B. fehlende Belegnummer, doppelte Tageslosungen, usw.).

Kontenplan

Zugriff auf den von der RZL Steuerkanzlei vordefinierten Kontenplan.

Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER)

Ausdruck und Aufruf der KER mit bis zu 100 KER-Kreisen und mit Vorjahresvergleichszahlen sowie Planwerten, bzw. Soll-Ist-Vergleich (je nach Definition durch die RZL Steuerkanzlei).

Fortsetzung Basis-Leistungsumfang

Fibu-Reporting

Zugriff auf von der RZL Steuerkanzlei erstellte Reports auf Basis der FIBU-Daten direkt im RZL Programm.

Modul für mehrfachen Lesezugriff:

Mit diesem Modul bieten wir Ihnen die Möglichkeit, zeitgleich von weiteren lizenzierten Arbeitsplätzen in Ihrem Netzwerk „lesend“ auf die Buchhaltungsdaten des selben Klienten/Firma zuzugreifen. Voraussetzung für die Nutzbarkeit des RZL FIBU Moduls für mehrfachen Lesezugriff ist die Verfügbarkeit **einer „freien“ zusätzlichen RZL Arbeitsplatz-Lizenz im Netzwerk**. Bei Bestellung einer zweiten (oder mehrerer) RZL Arbeitsplatz-Lizenzen im Netzwerk wird Ihnen das **RZL FIBU Modul für mehrfachen Lesezugriff ohne zusätzliche Kosten** freigeschaltet. Bei diesbezüglichen Detailfragen bitten wir um Kontaktaufnahme.

Datenaustausch

Optimaler Datenaustausch mit Ihrem RZL Steuerkanzlei (per Mail, Datenträger oder Klientenportal) · umfangreiche Möglichkeiten hinsichtlich Datenexport (ASCII/ANSI-Format z.B. in MS-EXCEL) · Datenexport gem. §§ 131 und 132 BAO.

Sonstiges

Möglichkeit der Übernahme von Auswertungen per Zwischenablage (Strg+C, Strg+V) in andere Windows-Programme · Hilfe-Funktion und ausführliches Handbuch · Kaufmännischer Taschenrechner mit automatischer Wertübernahme

Opitonal zur RZL FIBU Auswertungs-Firmenversion:

RZL FIBU Modul „Aufruf digitaler Belege“

Ergänzend zur RZL FIBU Auswertungs-Firmenversion kann das kostenpflichtige RZL FIBU Modul "Aufruf digitaler Belege" bestellt werden. Dieses Zusatzmodul bietet die Möglichkeit, die von der Steuerkanzlei digital verbuchten und am web-basierten Klientenportal der Kanzlei bereitgestellten Belege, direkt in der RZL FIBU Auswertungs-Firmenversion aufzurufen. Damit kann zum Beispiel direkt in der RZL FIBU Auswertungs-Firmenversion am Konto bei der Buchung auch der digital verknüpfte Beleg aufgerufen werden.

Opitonal zur RZL FIBU Auswertungs-Firmenversion:

RZL Board Belegaufbereitung für Klienten

Die RZL FIBU Auswertungs-Firmenversion kann auch in Kombination mit der **RZL Board Belegaufbereitung für Klienten** genutzt werden.

Die **RZL Board Belegaufbereitung** bietet dem Klienten die Möglichkeit, seine digitalen Belege selbst zu verwalten und für die Steuerkanzlei zur Verbuchung aufzubereiten. Ergänzend steht bei Bedarf das **RZL Modul Belegfreigabe** zur Verfügung, um den Workflow einer **digitalen Rechnungsprüfung und Rechnungsfreigabe** digital abbilden zu können. Die in der RZL Board Belegaufbereitung vom Klienten verwalteten, digitalen Belege werden **automatisiert zwischen Klient und Steuerkanzlei synchronisiert** (über das web-basierte Klientenportal der Steuerkanzlei). Sowohl Klient als auch Steuerkanzlei haben damit immer die jeweils aktuellen digitalen Belege im Zugriff. Detailinfos zur RZL Board Belegaufbereitung für Klienten entnehmen Sie bitte der gesonderten Broschüre.

Durch die Kombination aus „RZL Board Belegaufbereitung für Klienten“ und „RZL FIBU Auswertungs-Firmenversion“ stehen dem Klienten nicht nur die digitalen Belege im RZL Board zur Verfügung, sondern auch das RZL FIBU-Programm (Auswertungs-Firmenversion), um dort die von der Steuerkanzlei erstellte, **komplette Buchhaltung** einzusehen und aufzurufen.